

	<p>Objekt: Piketpfahl</p> <p>Museum: Bayerisches Armeemuseum Paradeplatz 4 85049 Ingolstadt 0841-9377-0 info@armeemuseum.de</p> <p>Sammlung: Formen des Krieges 1600-1815, Frühe Neuzeit (ca. 1500 bis ca. 1800), Ausrüstung</p> <p>Inventarnummer: N 5105</p>
--	--

Beschreibung

Piketpfähle, an denen die Pferde überall leicht angepflockt werden konnten, gehörten zum Gepäck der Truppen.

Angeblich wurde dieser Pfahl bei Ingolstadt gefunden. Dies könnte auf die Verwendung während der schwedischen Beschießung der Stadt im April/Mai 1632 hinweisen. Metallfuß und -öse legen die Vermutung nahe, dass dieses Stück längerfristig im Einsatz war.

Grunddaten

Material/Technik: Holz Eisen
Maße: 136 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 17. Jahrhundert
wer
wo Süddeutschland

Schlagworte

- Dreißigjähriger Krieg
- Pfahl

Literatur

- Schönauer, Tobias (2007): Ingolstadt während der Zeit des Dreißigjährigen Krieges. Soziale und wirtschaftliche Aspekte der Stadtgeschichte. Neustadt an der Aisch

- Schönauer, Tobias und Hohrath, Daniel (2019): Formen des Krieges 1600-1815. Neustadt an der Aisch, S. 76